

Für die Fortführung eines BMBF geförderten Projektes zur Entwicklung, zum Bau und zur Inbetriebnahme des weltweit ersten kombinierten SAXS/SANS Instrumentes sucht die AG Nanomaterialcharakterisierung (Streumethoden) des Lehrstuhls für Kristallographie und Strukturphysik (ICSP) der **Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg** einen/eine

## Post-Doktoranden/in

ab dem 1.9.2018 für zunächst ein Jahr (TVL E13). Aufgabe des neuen Mitarbeiters ist die leitende Weiterführung des bereits sehr erfolgreich laufenden Projektes. Der Aufbau des Röntgenkleinwinkelstreuinstrumentes (SAXS) am ICSP soll bis Ende 2018 weitgehend abgeschlossen sein. Im Frühjahr soll das Gerät ans Institut Laue Langevin (ILL) in Grenoble überführt und dort ins bestehende SANS Instrument D22 integriert und anschließend in Betrieb genommen werden.

Eine Promotion in der Physik oder einem sehr nahe verwandten naturwissenschaftlichen Gebiet wird neben fundierten Kenntnissen im Bereich von Röntgen- und Neutronenstreuung erwartet wie auch die Fähigkeit zur selbständigen Leitung eines äußerst interdisziplinären Projektes. Ebenso ist die Bereitschaft erforderlich, erhebliche Teile der Arbeitszeit jeweils an der FAU in Erlangen sowie am ILL in Grenoble zu verbringen. Die Arbeit erfordert Kenntnisse im Bereich der Streuphysik, des Gerätebaus und der Gerätesteuerung ebenso wie gute Programmierkenntnisse (Python, C++, Linux).

Wir bieten die Möglichkeit ein einzigartiges Projekt an der weltweit renommiertesten Großforschungseinrichtung für die Forschung mit Neutronen, dem ILL in Grenoble, unter der eigenen Leitung und in enger Kooperation zwischen dem ICSP und dem ILL umzusetzen. Ein sich anschließendes Folgeprojekt ist derzeit in Planung und wird voraussichtlich Ende 2018 beantragt werden.

Schwerbehinderte werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Die FAU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an. Bewerbungen von Frauen werden daher ausdrücklich begrüßt.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an

Prof. Dr. Tobias Unruh, Professur für Nanomaterialcharakterisierung (Streumethoden), Lehrstuhl für Kristallographie und Strukturphysik, Physik Department, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Staudtstraße 3, 91058 Erlangen